

Berliner Stadtmission

**Pfr. Gerold Vorländer,
Leitung Dienstbereich Mission**

Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn. 📖 Jeremia 29,7

Wer wir sind

Entsprechend des Leitbibelverses der Berliner Stadtmission

"Suchet das Beste der Stadt und betet für sie zum Herrn" (Jeremia 29,7)

begegnet die Berliner Stadtmission den Nöten der Menschen Berlins seit 1877.

Kuratorium

Vorstand
mit Konvent

**Dienstbereich
Mission**
(Gemeinden, Seels.
Verkündigung,
Ferienprogramme)

**Dienstbereich
Diakonie**
(Wohnungslose,
Senioren, Flücht.,
Behinderte,
Straffällige...)

Komm & Sieh
(Dienstbereich
Integration)

**Dienstbereich
Begegnung**
(Hotels, Tagungen,
Gästehäuser)

**Dienstbereich
Bildung**
(Kitas, Jugendhilfe,

Zentrale Dienste

Controlling

Ehrenamt

Finanzen

Fundraising

Liegenschaften

Kommunikation

Personal / IT

Service GmbH

Fachbereichs
leitungen
und -
ausschüsse

Fachbereichs
leitungen
und -
ausschüsse

Fachbereichs
leitungen
und -
ausschüsse

Fachbereichs
leitungen
und -
ausschüsse

Fachbereichs
leitungen
und -
ausschüsse

Einr.-
Leistungen
Proj.-
Leistungen

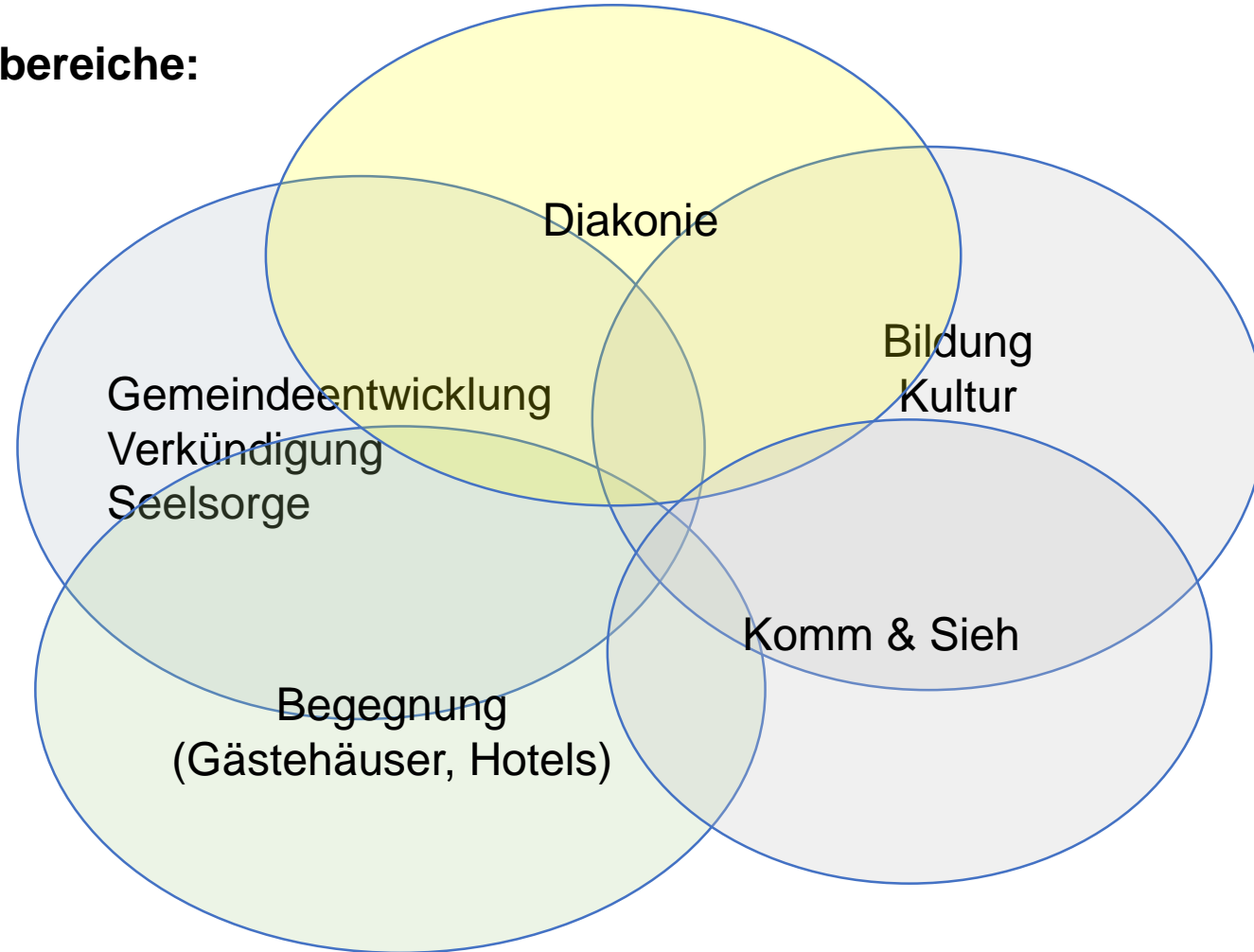
Einr.-
Leistungen
Proj.-
Leistungen

Einr.-
Leistungen
Proj.-
Leistungen

Einr.-
Leistungen
Proj.-
Leistungen

Einr.-
Leistungen
Proj.-
Leistungen

Dienstbereiche:



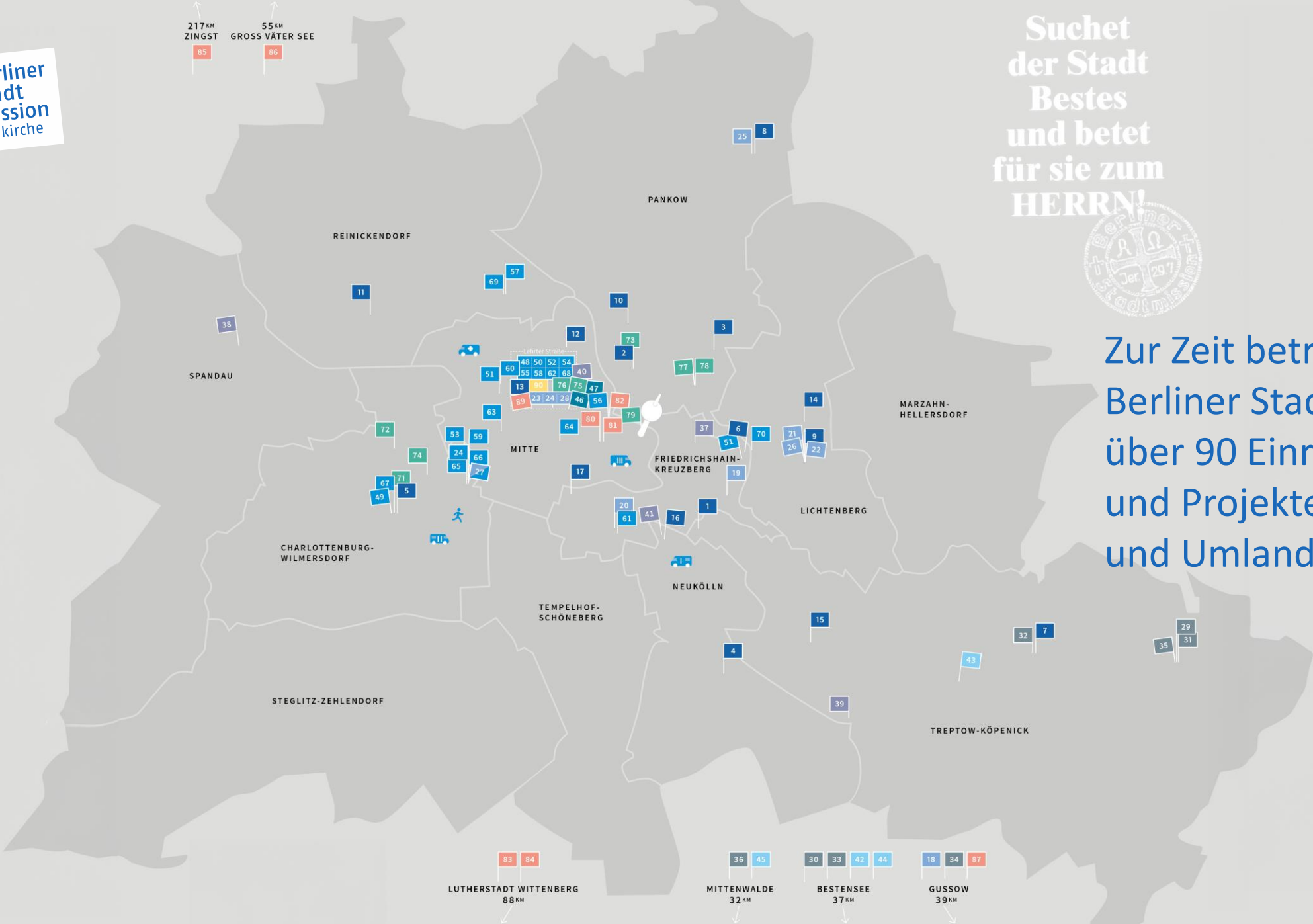


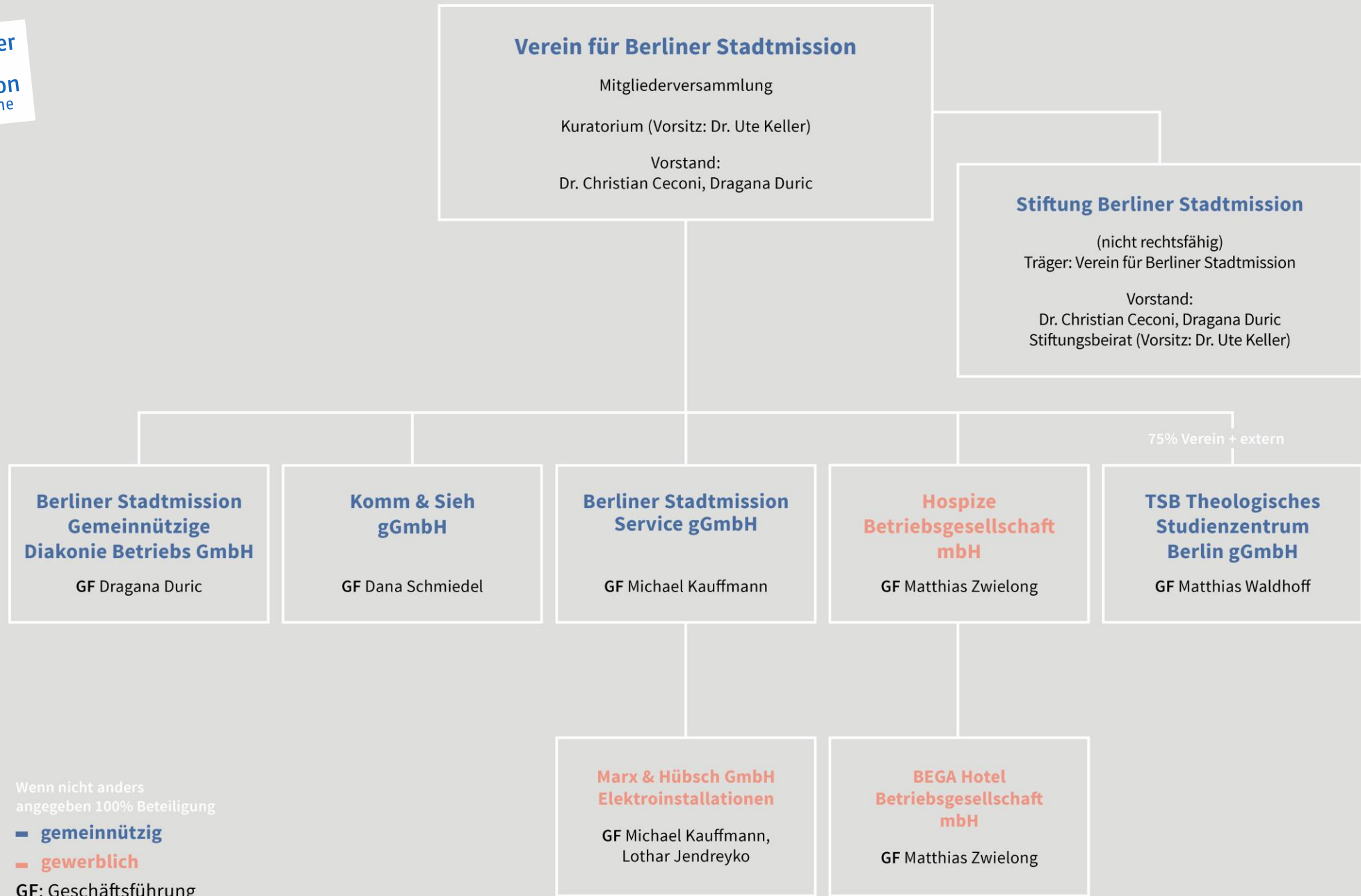
217KM ZINGST 85
55KM GROSS VÄTER SEE 86

Suchet
der Stadt
Bestes
und betet
für sie zum
HERRN!



Zur Zeit betreibt die
Berliner Stadtmission
über 90 Einrichtungen
und Projekte in Berlin
und Umland





Wenn nicht anders angegeben 100% Beteiligung

— **gemeinnützig**

— **gewerblich**

GF: Geschäftsführung



Berufliche Mitarbeiter:innen: ca. 1250

Ehrenamtliche Mitarbeiter:innen: ca. 2000

Woher kommen unsere Gelder?

MITTELHERKUNFT 2023

37,4 %

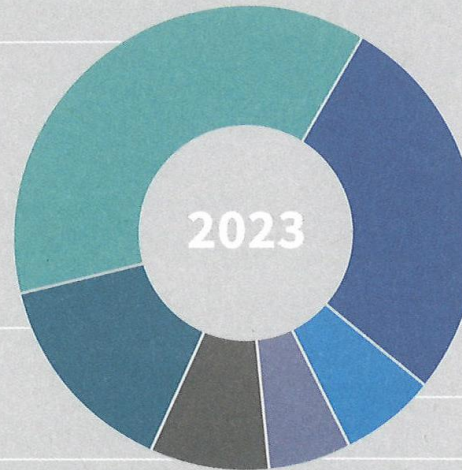
Kostensätze

14,4 %

Zuwendungen /
Zuschüsse öffentlich

8,1 %

Spenden / Nachlässe /
Zuwendungen Dritter



27,5 %

Umsatzerlöse

6,7 %

Vermietung aus
Vermögensverwaltung

5,9 %

Sonstige betriebliche Erträge

Zahlen Geschäftsjahr 01.01.2023 bis 31.12.2023

Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn. ☞ Jeremia 29,7

Gewinn- und Verlustrechnung in Tausend Euro

	2022	2023
Erlöse		
Umsatzerlöse	72.736	78.020
Andere aktivierte Eigenleistungen	328	7
Sonstige betriebliche Erträge	16.846	12.785
Summe	89.909	90.813
Aufwendungen		
Sach- und Materialaufwand	-20.871	-19.489
Personalaufwand	-47.844	-49.498
Abschreibungen	-3.879	-4.060
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-13.221	-16.594
Finanzaufwand (saldiert)	-898	-981
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-548	-87
Summe	-87.261	-90.708
Ergebnis nach Steuern	2.648	104
Sonstige Steuern	-259	-288
Jahresüberschuss / -fehlbetrag	2.389	-184
Veränderung von Rücklagen bzw. Vortrag auf neue Rechnung	-1.044	1.345
Ergebnis	1.345	1.161

Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum Herrn. ☞ Jeremia 29,7

Berliner Stadtmission als weltanschaulicher „Tendenzbetrieb“

Als Teil der Evangelischen Kirche sind wir ein sogenannter Tendenzbetrieb. D.h. wir sind nicht weltanschaulich neutral wie der Staat, sondern vertreten als Werk eine bestimmte Glaubensrichtung. Das dürfen wir nicht nur. Das sollen wir sogar. Das sogenannte Subsidiaritätsprinzip unseres Staates fordert nämlich, dass die gesellschaftlichen Aufgaben von möglichst vielen unterschiedlich geprägten Trägern übernommen werden. Das war den Vätern des Grundgesetzes ganz wichtig, damit nicht irgendwann der Staat wieder versuchen kann, alles gleichzuschalten. Es geht um Vielfalt, die sich ergänzt. Das ist Grundlage für gesellschaftlichen Frieden.

Aber das heißt zweierlei gerade nicht:

1. Wir dürfen und wollen auf keinen Fall unsere Hilfe davon abhängig machen, was unsere Gäste, Klienten, Besucher und Bewohner usw. glauben.
2. Wer bei uns arbeitet, wird nicht dazu gezwungen, den christlichen Glauben anzunehmen. Bestimmte Aufgaben können natürlich nur Christen oder ausgebildete Theologen übernehmen. Allerdings müssen alle mit den Inhalten des Leitbildes als Grundlage der Arbeit einverstanden sein. Wenn man ganz andere Werte vertritt, kann man schlecht zusammenarbeiten.

Grundüberzeugungen und Nutzerversprechen finden sich in unserem Leitbild:

„Wir vertrauen auf Gott, der uns in Jesus Christus begegnet, und versuchen aus seiner Perspektive Menschen zu sehen und Beziehungen zu gestalten. Wir setzen unsere Ressourcen in Verantwortung vor Gott ein und entwickeln unsere Kompetenzen stetig weiter. Der christliche Glaube ermutigt uns, über Grenzen hinaus zu denken und zu handeln.“

**Wir begegnen Menschen und nehmen wahr,
was sie brauchen.**

Wir sind überzeugt, dass jeder Mensch von Gott eine unverlierbare Würde hat.

Wir achten alle Menschen und begegnen ihnen in Liebe.

Wir nehmen gesellschaftliche Herausforderungen an und setzen uns mit ihnen kritisch und gestaltend auseinander.

Wir laden Menschen ein und begleiten sie in konkreten Lebenssituationen.

Wir setzen uns dafür ein, dass es Menschen an Leib und Seele gut geht.

Wir unterstützen sie, Neuanfänge zu wagen, Potentiale zu entdecken und mehr Lebensqualität zu erlangen.

Wir leben Gastfreundschaft, stellen praktische Hilfen bereit und ermutigen dazu, den christlichen Glauben zu entdecken.

Wir geben Menschen Heimat und leben Gemeinschaft.

Wir wollen, dass Menschen sich bei uns zu Hause fühlen und Heimat finden.

Wir freuen uns, wenn Menschen neue Hoffnung schöpfen.

Wir feiern gemeinsam und schaffen Räume, in denen wir Gott begegnen können.

Missionsverständnis

Unser Missionsverständnis orientiert sich an *MissionRespekt* – „Christliches Zeugnis in einer multireligiösen Welt“.



Wir wissen um die zu oft schwierige und schuldbeladene Geschichte christlicher Mission. Wir teilen die in dem ökumenischen Dokument beschriebenen Grundsätze des Respekts, der Solidarität und des Handelns in Liebe.

Strategische Weiterentwicklung

Wir versuchen immer wieder, auf aktuelle gesellschaftliche Problemstellungen zu reagieren und Lösungsangebote zu schaffen. Schwerpunktthemen der Strategie 2028 sind:

- Mission - Wir entwickeln Formen zeitgemäßen Kirche-seins.
- Optimale Funktionalität - Wir richten uns frühzeitig auf neue Bedarfe und veränderte Rahmenbedingungen aus.
- Demografie - Wir fördern die Lebensqualität von Menschen aller Generationen und Hintergründe.
- Neue Urbanität - Wir schaffen Räume der Begegnung.

Adressat:innen:

1. Menschen, die gesellschaftlich am Rande stehen und benachteiligt sind: „Wir setzen uns dafür ein, dass es Menschen an Leib und Seele gut geht. Wir unterstützen sie, Neuanfänge zu wagen, Potentiale zu entdecken und mehr Lebensqualität zu erlangen.“
(Leitbild) Dabei sehen wir eine wesentliche Aufgabe darin, nicht nur mildtätig zu unterstützen, sondern auch als Ermutiger und Begleiter zu wirken.

Adressat:innen:

2. Menschen in der Mitte der Gesellschaft mit deutlichen Gaben und Ressourcen: Wir bieten höchst sinnhafte Arbeitsfelder für Haupt und Ehrenamt und ermutigen sich im Rahmen der persönlichen Möglichkeiten für andere Menschen und den gesellschaftlichen Frieden einzusetzen. Zusammenarbeit in Teams ist dabei zentral.

Adressat:innen:

3. Menschen, die spirituell / religiös Suchende sind:
Wir eröffnen Räume, Gemeinschaften und geistliche Formen, um das Evangelium von der Menschenliebe Gottes kennenzulernen. Dieses Missionsverständnis ist zugleich von Respekt gegenüber jedem Menschen (und seinem persönlichen spirituellen oder weltanschaulichen Weg) geprägt.

Slideshow mit Fotos aus allen Dienstbereichen

Bereich Mission



SM

berliner
stadt
mission
ev. kirche



SM

berliner
stadt
mission
ev. kirche



SM

berliner
stadt
mission
ev. kirche



SM

berliner
stadt
mission
ev. kirche



SM

berliner
stadt
mission
ev. kirche



Bereich Diakonie















Nächste Hilfe:



EASTPAK

Du kannst nicht
tiefer fallen als nur
in Gottes Hand.

Der Herr ist auferstanden!
The Lord is risen!
Pan zmartwychwstał.
Господь воскрес
Господь възкресе



















Komm & Sieh





Die Berliner Stadtmission bedankt sich für Ihre Spende.

Die Berliner Stadtmission bedankt sich für Ihre Spende.

Die Berliner Stadtmission bedankt sich für Ihre Spende.

Die Berliner Stadtmission bedankt sich für Ihre Spende.

SM berliner
stadt
mission
ev. kirche

SM berliner
stadt
mission
ev. kirche

Danke für Ihre Kleider-spende!

SM berliner
stadt
mission
ev. kirche

Danke für Ihre Kleider-spende!

Wir verwenden sie für:
• Bedürftige Menschen, die in unserem Kleiderkammer willkommen.
• Unsere inklusiven Secondhand Kleiderläden von Karim & Sali.
• Die Weitergabe an soziale Organisationen, die auch andere Bedürftige erreichen.
• Unser Recyclinglabel WaterTangle hat dem daraus Neues entsteht.
• Ein Teil wird an Recycling-Unternehmen verkauft. Alle Erlöse fließen in die sozialen Projekte der Berliner Stadtmission.

Wir verwenden sie für:
• Bedürftige Menschen, die in unserem Kleiderkammer willkommen.
• Unsere inklusiven Secondhand Kleiderläden von Karim & Sali.
• Die Weitergabe an soziale Organisationen, die auch andere Bedürftige erreichen.
• Unser Recyclinglabel WaterTangle hat dem daraus Neues entsteht.
• Ein Teil wird an Recycling-Unternehmen verkauft. Alle Erlöse fließen in die sozialen Projekte der Berliner Stadtmission.

SM berliner
stadt
mission
ev. kirche





SM

berliner
stadt
mission
ev. kirche

KL EIDERKAMMER



SM berliner
stadt
mission
ev. kirche



Bereich Bildung

SM berliner
stadt
mission
ev. kirche









SM berliner
stadt
mission
ev. kirche

Kleiderbügel in
Kleidersäcke für
„Komm & Sieh“
n. Danke

COLLEGIO FAVORI
Exclusive Collection

**BARHOFF
MISSION**
TIM S.
Ehrenamt
Koordinator









Bereich Begegnung

SM

berliner
stadt
mission
ev. kirche



HERBERGE



JAKOBUSGESELLSCHAFT
BRANDENBURG-ODERREGION E.V.

REZEPTION

SM
berliner
stadt
mission
ev. kirche







SM
berliner
stadt
mission
ev. kirche

martas
HOTEL
ALBRECHTSHOF BERLIN

Albrechtshof
Hotels

8

BUSINESSLUNCH
12.00 - 14.00
Montag - Freitag
Schweinefleisch, bunte Bratung, Kartoffelsalat, buntes Bratungsgemüse, Karotten
Mittwoch
Käsefondue, Champignons, Kartoffeln, Pilze, Zwiebeln, Rohkost
Donnerstag
Gegrillte Aal, gebackene Kartoffeln, Kresse, Tomaten, Gurken, Paprika
Freitag
Lachsfilet mit Meeresschnecke, Tomaten, Kartoffeln, Pilze, Zwiebeln, Rohkost, Gurken, Paprika

Alvis
Restaurant
Kartoffelzeit im
Alvis



Motausstieg





martas
— GASTFREUNDSCHAFT —
SEIT 1887



SM
berliner
stadt
mission
ev. kirche



Wir sagen

DANKE

FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT